

Organisatorisches

Ansprechpartner:innen für Rückfragen

Ute Cordes
Telefon mobil 0152 54578519
E-Mail ute.cordes@msd.de

Reisekosten

Reisekosten werden nicht übernommen.

Zertifizierung und Veranstaltungskosten

Diese Veranstaltung wird zur Zertifizierung eingereicht. Die Gesamtkosten in Höhe von 9575,00 € (pro Teilnehmer 115,36 €) werden von MSD Sharp & Dohme GmbH übernommen.

Anmeldung / Allgemeines

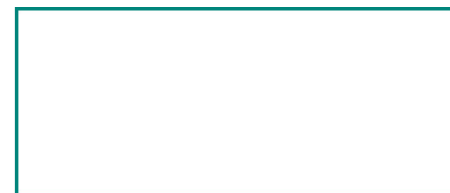
Bitte per Mail an Ute Cordes: ute.cordes@msd.de
Nennen Sie uns in der Anmeldungsmail bitte Ihren vollständigen Namen/ Vornamen, und das Institut/ Praxis/ die Einrichtung.

Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- und dienstleistungsneutral. Mögliche Interessenkonflikte der Veranstalter, der wissenschaftlichen Leitung und der Referent:innen werden im Rahmen der Ankündigung und Durchführung der Veranstaltung offen gelegt. Bitte beachten Sie die für Sie geltenden berufsrechtlichen Regelungen zur Fortbildung.

Organisatorisches

Allgemeine Datenschutzerklärung

Wir versichern Ihnen, dass die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten von uns nur zur Abwicklung der Veranstaltung und nicht für andere Zwecke verarbeitet werden. Im Übrigen gilt die Datenschutzerklärung unter www.msd.de/datenschutz/



Absender (Praxis-Stempel)



QR-Code



Satellitensymposium

Gastrointestinale Onkologie 2025 – Update und Bewertung für die Praxis

12. Februar 2025 17:00 - 19:30

Bibliothek der Visceralchirurgie
Universitätsmedizin Göttingen
Robert-Koch-Str. 40
37075 Göttingen



Veranstalter

MSD Sharp & Dohme GmbH
Levelingstraße 4a
81673 München
www.msd.de

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr auf dieses zweite Netzwerktreffen in der Mitte Deutschlands:
„Gastrointestinale Onkologie 2025 – Update und Bewertung für die Praxis“.

Über die Besprechung wichtiger, auch praxisverändernder Daten hinaus, werden wir besonders vom kooperativen Austausch zwischen den Universitäten Leipzig-Jena, Hannover-Göttingen, Halle und Magdeburg und ihren jeweiligen Netzwerken profitieren.

Schön, wenn sich verstärkte klinische und wissenschaftliche Kooperationen ergeben und dem ersten Treffen weitere folgen werden.

Der Termin nach dem „ASCO-GI“ garantiert, dass wir vieles ganz Neues besprechen können. Ein guter Start in das GI Onkologie Jahr 2025 – lassen Sie es sich nicht entgehen!
Ihr

Prof. Florian Lordick

Universitätsklinikum Leipzig
Direktor der Klinik und Poliklinik für Onkologie, Gastroenterologie, Hepatologie und Pneumologie

Programm

Gastrointestinale Onkologie 2025 – Update und Bewertung für die Praxis 12. Februar 2025

Wiss. Leitung und Vorsitz:
Prof. Dr. med. Florian Lordick

Begrüßung

17:00 – 17:05 Begrüßung Prof. Ulrich Hacker (Uniklinik Leipzig)

Session 1: Oberer GI-Trakt (Ösophagus- und Magenkarzinom) und Leber (HCC und BTC)

17:05 – 17:20 Vortrag 1: Oberer GI-Trakt (Ösophagus- und Magenkarzinom)
Prof. Dr. med. Marino Venerito (Uniklinik Magdeburg)

17:20 – 17:35 Vortrag 2: Leber (HCC und BTC)
PD Dr. med Anna Saborowski/ PD Dr. med. Thomas Wirth
(MHH Hannover)

17:35 – 17:50 Diskussion in den Zentren (Breakout Session)

17:50 – 18:05 Rückmeldung/Feedback im Gesamtplenum

18:05 – 18:15 Pause

Session 2: Pankreas – und Kolorektales Karzinom

18:15 – 18:30 Vortrag 3: Pankreaskarzinom
Prof. Dr. med Jörg Kleeff (Universitätsmedizin Halle)

18:30 – 18:45 Vortrag 4: Kolorektales Karzinom
PD Dr. Alexander König (Universitätsmedizin Göttingen)

18:45 – 19:00 Diskussion in den Zentren (Breakout Session)

19:00 – 19:15 Rückmeldung/Feedback im Gesamtplenum

19:15 – 19:30 Zusammenfassung und Abschluss

19:30 Verabschiedung und Imbiss

Referent:innen

Prof. Dr. med. Jörg Kleeff
Universitätsmedizin Halle
Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Viszerale, Gefäß- und Endokrine Chirurgie

PD Dr. med. Alexander König
Universitätsmedizin Göttingen
Oberarzt der Klinik für Gastroenterologie, gastrointestinale Onkologie und Endokrinologie

PD Dr. med. Anna Saborowski
Medizinische Hochschule Hannover
Oberärztin der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie und Endokrinologie

Prof. Dr. med. Marino Venerito
Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.
Oberarzt der Universitätsklinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie

PD Dr. med. Thomas Wirth
Medizinische Hochschule Hannover
Oberarzt der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie und Endokrinologie

Prof. Dr. med. Ulrich Hacker
Universitätsklinikum Leipzig
Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Onkologie, Gastroenterologie, Hepatologie und Pneumologie